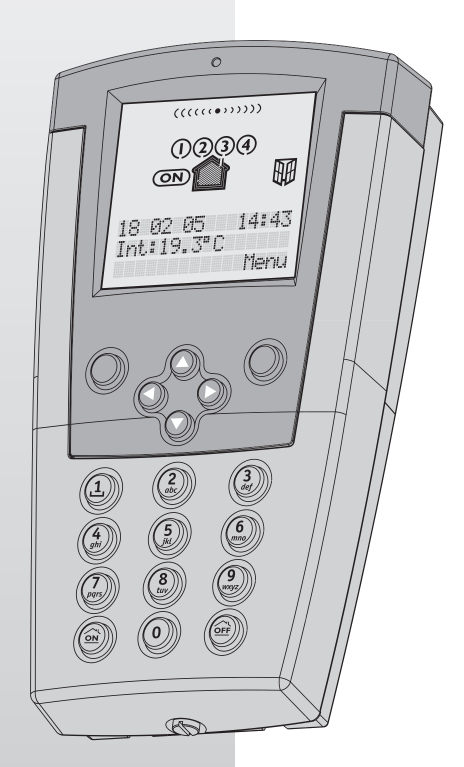
TYXAL

Funk-Bedieneinheit mit LCD Info-Display

CLICX - Best.-Nr. 6413218



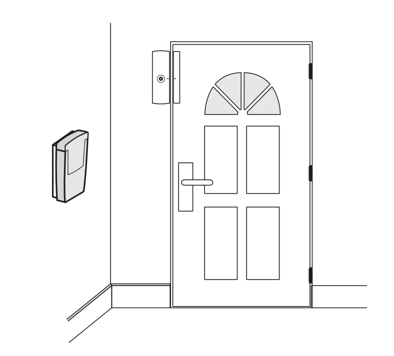
Installationsanleitung



INHALT

1 EINBAUORT

Es empfiehlt sich, die Bedieneinheit in der Nähe eines Haupteingangs (z.B. Haustür) zu installieren.
Sie sollte für den Benutzer gut zugänglich, z.B. an einer Wand, in ca. 1,50 m Höhe montiert werden.

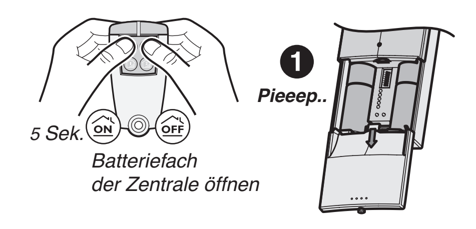


Falls die Bedieneinheit in der Nähe eines Öffnungs- oder Bewegungsmelders installiert wird, ist bei der Inbetriebnahme darauf zu achten, dass für den Melder eine Auslöseverzögerung eingestellt wird.

2 INBETRIEBNAHME

Zentrale auf Wartungsbetrieb schalten

Drücken Sie die ON und OFF-Tasten der Fernsteuerung gleichzeitig 5 Sek. lang und öffnen Sie die Klappe der Zentrale mit einem Schraubendreher.



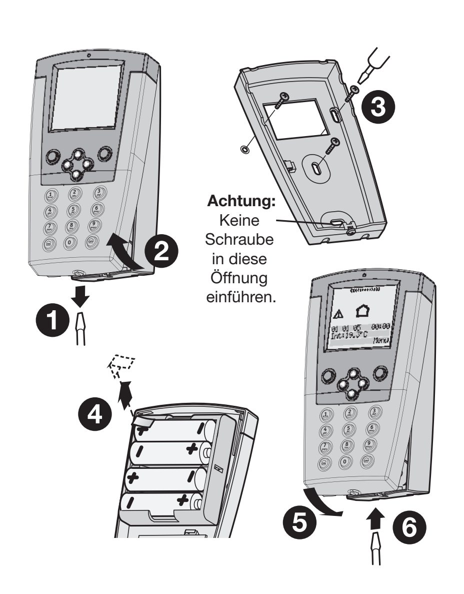
Batterien einlegen

Öffnen Sie das Gehäuse. Befestigen Sie die Halterung der Bedieneinheit an der Wand. Entfernen Sie die Batterien-Schutzlasche. Schließen Sie das Gehäuse wieder.

Batterieladung schwach: Auf dem Display der Bedieneinheit erscheint bei schwacher Batterieladung das Symbol .

Batteriewechsel:

- Stellen Sie die Zentrale auf WARTUNG (Klappe geöffnet).
- Öffnen Sie das Gehäuse der Bedieneinheit.
- Legen Sie die neuen Batterien richtig gepolt ein.
- Schließen Sie das Gehäuse der Bedieneinheit wieder.



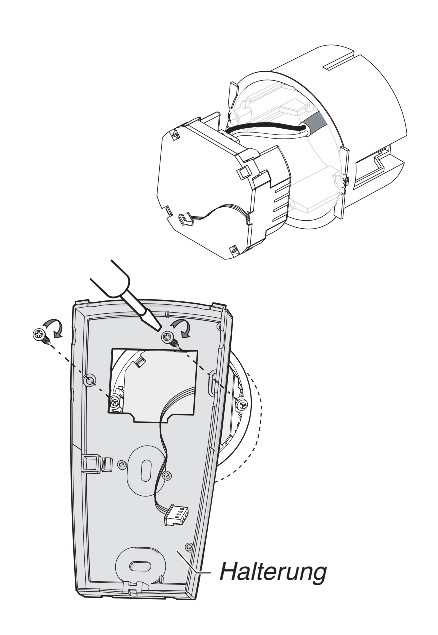
Achtung: Beim Batteriewechsel sind stets die gleichen Alkali-Batterien zu verwenden.

Option für Netzbetrieb (230V/8V)

Diese Option bietet folgende Funktionen:

- Ständige Anzeige der zentralen Informationen (Außen-/Innentemperatur, Uhrzeit, Datum)
- Hintergrundbeleuchtung im Falle einer Einbruchsmeldung
- Ständiger Empfang von Funkinformationen

Die Installation der Netzbetriebs-Option muss von einer Elektro-Fachkraft nach DIN VDE 0100 ausgeführt werden!

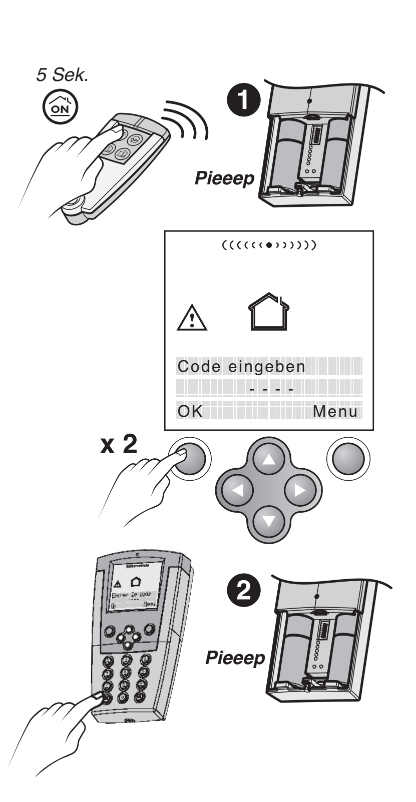


Schalten Sie den Strom an der Hauptsicherung ab.
Schließen Sie das Modul mit nach oben weisender Klemmenleiste an die 230V Spannungsversorgung an.
Nehmen Sie die CLICX-Bedieneinheit aus der Halterung und befestigen sie diese auf der UP-Dose. Dabei das Kabel durch den Boden der Halterung führen. Die Halterung auf der UP-Dose verschrauben. Schließen Sie das Kabel an die CLICX Bedieneinheit (rechts neben dem Batteriefach) an.
Schalten Sie den Strom wieder ein.

Wichtig: Auch bei Spannungsversorgung mit der Netz-Option 230V / 8V **müssen** Batterien verwendet werden.

Bedieneinheit am System anmelden

Die Zentrale muss auf WARTUNG stehen (siehe Seite 1).
Drücken Sie 5 Sek. lang die ON-Taste der Fernbedienung.
Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Display aus dem Standby einzuschalten, und ein zweites Mal, um die Aufforderung „**Code eingeben**“ und die 4 Striche anzuzeigen.
Drücken Sie die ON-Taste der Anzeige- und Bedieneinheit.



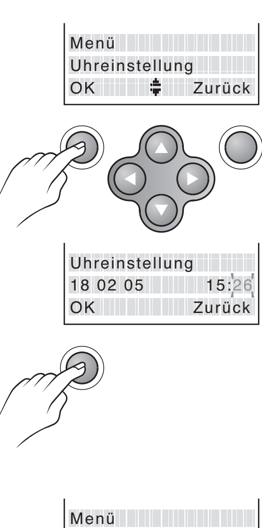
Die Zentrale entsendet einen Signalton.
Die CLICX-Bedieneinheit entsendet einen Signalton.
Drücken Sie die OFF-Taste der Fernsteuerung.
Schließen Sie die Klappe der Zentrale.
Vor Eingriffen müssen Sie stets den Mastercode (Installateur) eingeben.
Bei Inbetriebnahme lautet der Code 1234. Bestätigen Sie mit **OK**.
Sie können es dreimal versuchen.
Bei mehr als drei Versuchen wird die Bedieneinheit 2 Minuten lang gesperrt.

Wichtig: Um die CLICX- Bedieneinheit vor Missbrauch zu schützen, sollten Sie die Zugangscodes ändern (siehe § „**Zugangscodes ändern**“).

Uhreinstellung

Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie durch die Menüliste bis zum Menü „**Uhreinstellung**“ ▲▼. Bestätigen Sie mit **OK,** anschließend ist das Gerät wieder im Menü.

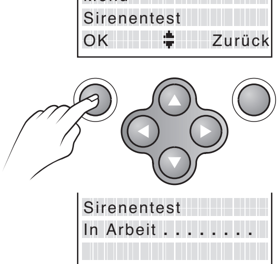
Geben Sie Datum (TT MM JJ) und Uhrzeit (HH : MM) ein und bestätigen Sie mit **OK**.



Sirenentest

Wählen Sie und scrollen Sie durch die Menüliste bis zum Menü „**Sirenentest**“ ▲▼. Bestätigen Sie mit **OK**.

Als Bestätigung des Befehlsempfangs entsendet die Zentrale einen Signalton.
Die Sirenen ertönen 1 Sekunde lang.
Der Sender entsendet einen Signalton.
Die Zentralensirene ertönt ebenfalls 1 Sekunde lang.



Anzeige-Konfiguration

Wählen Sie Menü und scrollen Sie durch die Menüliste bis zum Menü „**Anzeige Konfig.**“ . Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie eines der folgenden Menüs mit :

- ***Sprachen***

Wählen Sie die Anzeigesprache mit . Bestätigen Sie mit OK.

- ***Anzeige des Überwachungsstatus im Standby-Modus***

Wählen Sie und bestätigen Sie mit **Ja**, **Nein** oder **Zurück**. (Nur bei Betrieb mit Netzspannungsversorgungs-Modul.)

- ***Displaybeleuchtung bei Alarmmodus***

Die Displaybeleuchtung geht bei Meldung an. Wählen Sie und bestätigen Sie mit **Ja**, **Nein** oder **Zurück**. (Nur bei Betrieb mit Netzspannungsversorgungs-Modul.)

- ***Displaybeleuchtungsdauer***

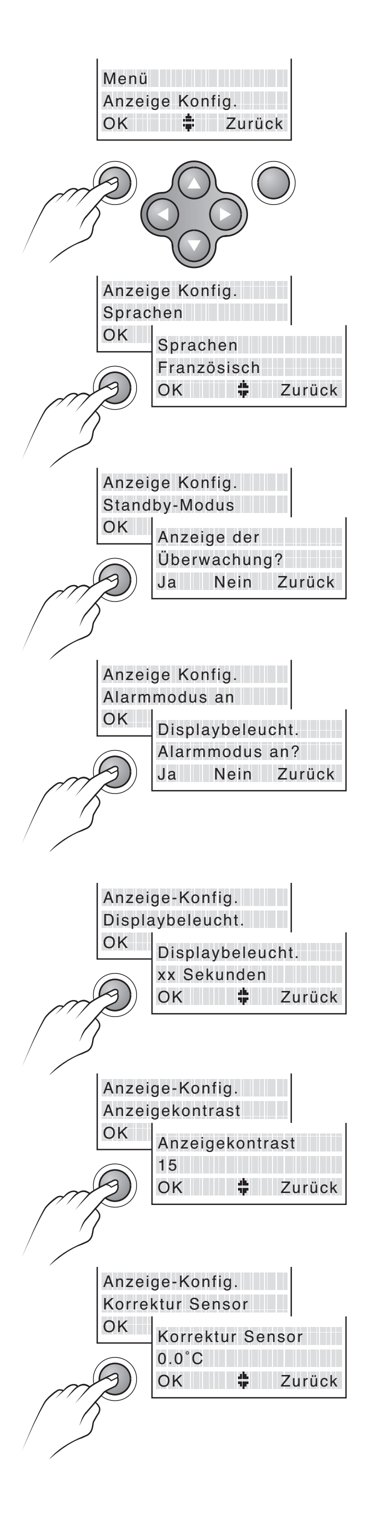
Wählen Sie die Dauer der Displaybeleuchtung mit (von 0 bis 60 Sekunden).
Werkseinstellung: 20 Sekunden.
ACHTUNG: Die Displaybeleuchtung hat direkten Einfluss auf die Lebensdauer der Batterien.

- ***Anzeigekontrast***

Wählen Sie einen Kontrastwert mit (von 1 bis 31).
Werkseinstellung: 16.

- ***Korrektur Sensor (Raumtemperatur)***

Wenn Sie eine Differenz zwischen der (mit dem Thermometer) gemessenen und der auf der Clicx-Bedieneinheit angezeigten Temperatur feststellen, stellen Sie einen entsprechenden Korrekturwert ein. Einstellung mit (von -4°C bis +4°C).



3 ZUGANGSCODES ÄNDERN

Die CLICX-Bedieneinheit hat 3 Zugangscodes: einen Mastercode (Installateur) und zwei Sekundärcodes (1 und 2).

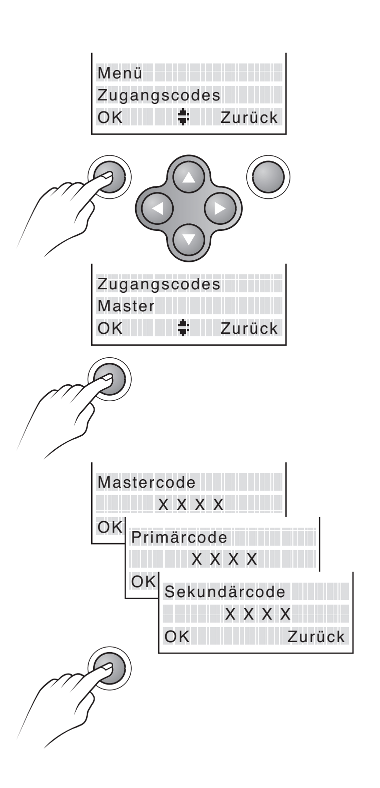
Mastercode: Für den Zugriff auf sämtliche Funktionen der CLICX-Bedieneinheit (Anwendung und Konfigurierung).

Sekundärcode: Zum Einschalten der CLICX-Bedieneinheit (ganz oder teil-weise), Ausschalten der Einbruch-sicherung des Tyxal-Systems und Anzeigen des Systemstatus. Ein Sekundärcode ist beispielsweise dann sinnvoll, wenn der gesicherte Raum regelmäßig von einer außenstehenden Person (Wartungspersonal) betreten wird.

Eine Umprogrammierung der Zentrale hingegen ist mit dem Sekundärcode nicht möglich.
Geben Sie Ihren Mastercode (werkseitig auf 1234 eingestellt) ein und bestätigen Sie mit **OK**.

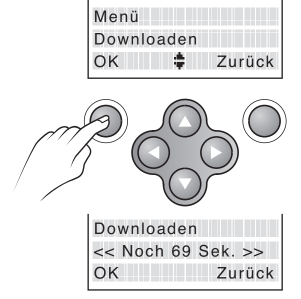
Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie durch die Menüliste bis zum Menü „**Zugangscode**“ ▲▼. Bestätigen Sie mit **OK**.

Auf dem Display erscheint die Anzeige „**Mastercode**“. Wählen Sie bei Bedarf mit den Tasten ▲▼ einen anderen Code (**Sekundärcode 1 oder 2**), bestätigen Sie mit **OK** und geben Sie den neuen Code ein.
Bestätigen Sie mit **OK**.



4 DOWNLOADEN

Wichtig: Für bestimmte Festlegungen wie beispielsweise „**Produktnamen vergeben**“ oder „**Neue Alarmzone**“ muss vorab ein Download von der Zentrale durchgeführt werden, damit die Anzeige- und Bedieneinheit die dafür erforderlichen Daten speichert.



Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie durch die Menüliste bis zum Menü „**Downloaden**“ ▲▼. Bestätigen Sie mit **OK**.

Der Datenabgleich (von 69 bis 1) beginnt: Austausch der für die Programmierung der Bedieneinheit erforderlichen Daten zwischen CLICX und Zentrale.

5 ALARMZONEN FESTLEGEN

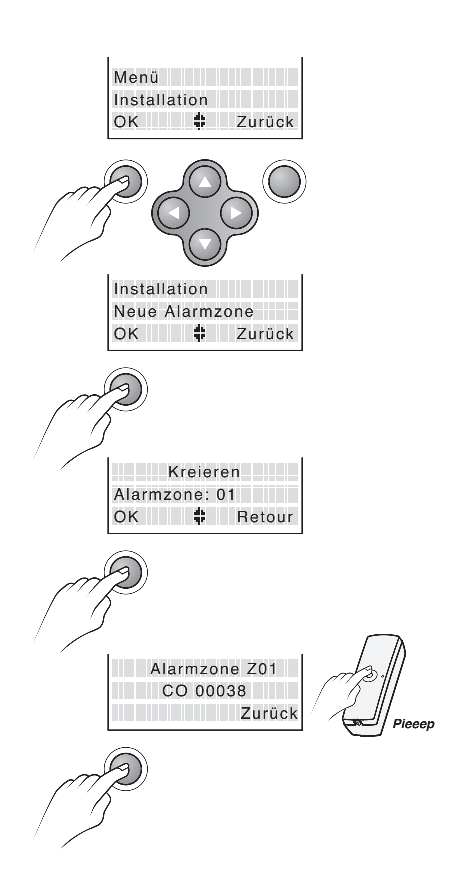
Vor Festlegung der Alarmzonen **muss** ein Download durchgeführt werden (siehe Seite 6).

Nach Beendigung des Downloads scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Installation**". Bestätigen Sie mit **OK**.
Dann scrollen Sie erneut mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Neue Alarmzone**". Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie mit ▲▼ die festzulegende Alarmzone (1 bis 4). Bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie auf jedem der Zentrale angemeldeten Gerät (nur Melder), das der gewählten Alarmzone zugeordnet werden soll, die Testtaste. Auf dem Display wird die entsprechende Gerätidentifizierung z.B. „**CO12345**" angezeigt.

Wie die Produktnamen festgelegt werden, erfahren Sie im Abschnitt „**Produktnamen vergeben**".

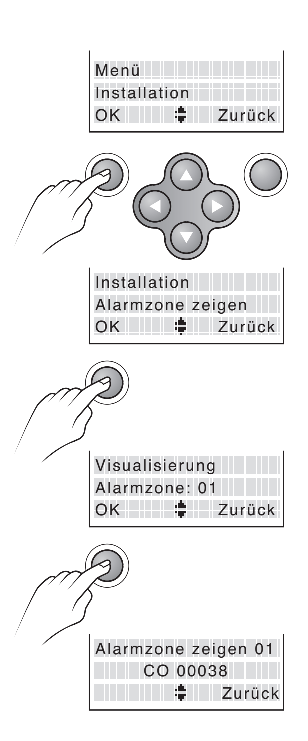


Eine Alarmzone löschen:
Sobald auf dem CLICX-Display „**Neue Alarmzone xx**" erscheint, halten Sie die Löschtaste der Zentrale solange gedrückt, bis die Zentrale mit einem Piep-Ton quittiert. (Kann bis zu einer Minute dauern.)

Nach Festlegung der Alarmzonen müssen Sie erneut einen Download durchführen (siehe Seite 6).

6 ALARMZONE ANZEIGEN

Vor Anzeige der einer Alarmzone zugeordneten Melder **muss** ein Download durchgeführt werden (siehe Seite 6).



Wählen Sie Menü und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Installation**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

Dann scrollen Sie erneut mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Alarmzone zeigen**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

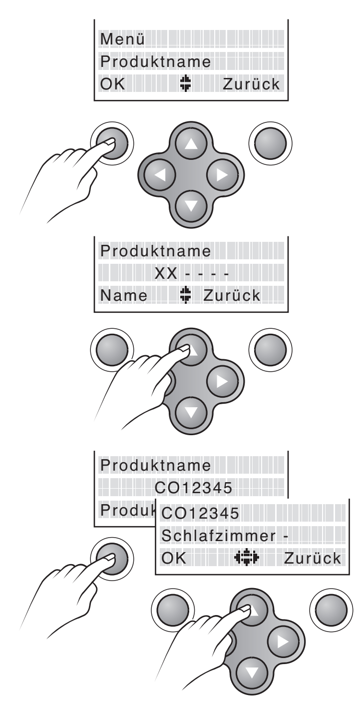
Wählen Sie mit ▲▼ die anzuzeigende Alarmzone (1 bis 4). Bestätigen Sie mit **OK**.

Drücken Sie auf **OK**, um die Liste der Melder durchzugehen.

7 PRODUKTNAMEN VERGEBEN

Mit diesem Menü können Sie mit Hilfe der Bedieneinheit oder eines Telefonmodems (z.B. TYDOM 310A) in kurzer Zeit die Ursache eines Ereignisses feststellen. Bei schwacher Batterie z.B. wissen Sie gleich, welcher Melder betroffen ist.

Vor Festlegung der Produktnamen **muss** ein Download durchgeführt werden (siehe Seite 6).



Nach Beendigung des Downloads scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Produktname**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

Scrollen Sie mit ▲▼ durch die Liste der ID-Nummern (z.B. IR12345 oder CO23456) oder drücken Sie die Testtaste des Produktes, dessen Namen Sie festlegen möchten. Bestätigen Sie das Produkt mit **OK**.

Wählen Sie mit ▲▼ die passende Bezeichnung (Empfang, Schlafzimmer, Eingang, Küche usw.).

Auf Wunsch können Sie jeder Bezeichnung zusätzlich eine Zahl (von 01 bis 07) zuordnen (z.B.: Schlafzimmer 02). Benutzen Sie dazu die Tasten ◄►. Bestätigen Sie mit **OK**.

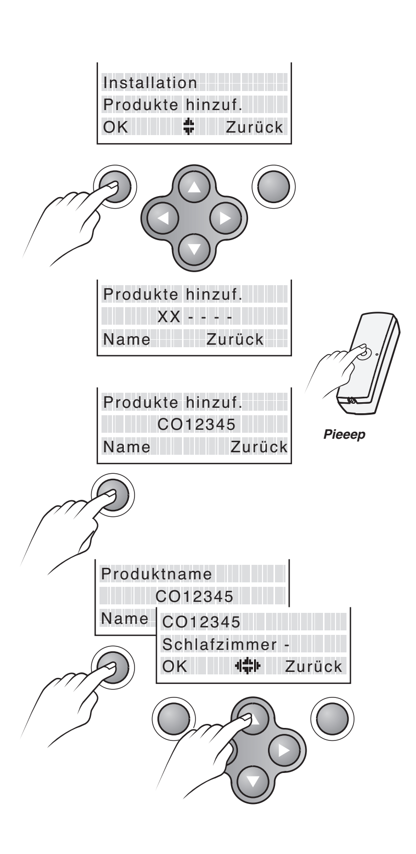
Wenn Sie selbst eine Bezeichnung (max. 15 Zeichen) erfinden möchten, wählen Sie mit Hilfe der alphanumerischen Bedieneinheit „Andere“. Eine selbst erfundene Bezeichnung wird jedoch weder vom Telefonmodem noch von anderen möglichen Geräten erkannt.

IR	Bewegungsmelder
CO	Öffnungsmelder
TL	Fernsteuerung und Bedieneinheit
CS	Zentrale mit Sirene
TT	Telefonmodem
SE	Außensirene
CL	Anzeige- und Bedieneinheit
DT	Technischer Melder
DF	Leckmelder
Di	Rauchmelder
Bi	Doppeltechnologie-Melder

8 PRODUKTE MIT DER CLICX-BEDIENEINHEIT HINZUFÜGEN

Geben Sie den Mastercode ein und bestätigen Sie mit **OK**.
Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Installation**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

Dann scrollen Sie erneut mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Produkte hinzuf.**“.
Bestätigen Sie mit **OK**.
Die Zentrale schaltet auf ***Produkte hinzufügen*** *um.*

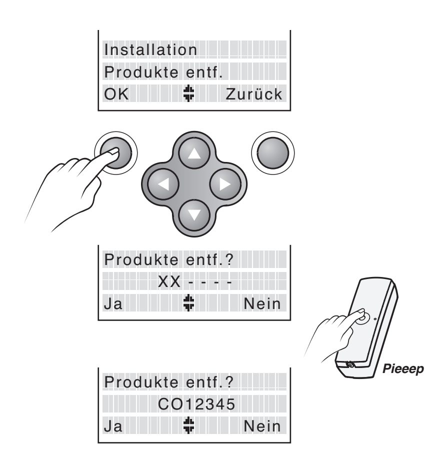


Drücken Sie auf die Testtaste der hinzuzufügenden Produkte. Bei einer Fernsteuerung drücken Sie ca. 5 Sek. lang die ON-Taste.
Das CLICX-Display zeigt die ID-Nummer des betreffenden Produktes (z.B. CO12345).
Wählen Sie zur Festlegung des Produktnamens „**Name**“ und wählen Sie mit ▲▼ die passende Bezeichnung (Empfang, Schlafzimmer, Eingang, Küche usw.).

Auf Wunsch können Sie jeder Bezeichnung zusätzlich eine Zahl (von 01 bis 07) zuordnen (z.B.: Schlafzimmer 02). Benutzen Sie dazu die Tasten ◄►.
Bestätigen Sie mit **OK**.

Wenn Sie eine eigene Bezeichnung (max. 15 Zeichen) festlegen möchten, wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten der Bedieneinheit den Menüpunkt „Andere“. Zur Sicherheit können Sie die ID-Nummer in die Übersichtstabelle am Ende dieser Installationsanleitung eintragen.

9 PRODUKTE MIT DER CLICX-BEDIENEINHEIT ENTFERNEN



Geben Sie den Mastercode ein und bestätigen Sie mit **OK**.

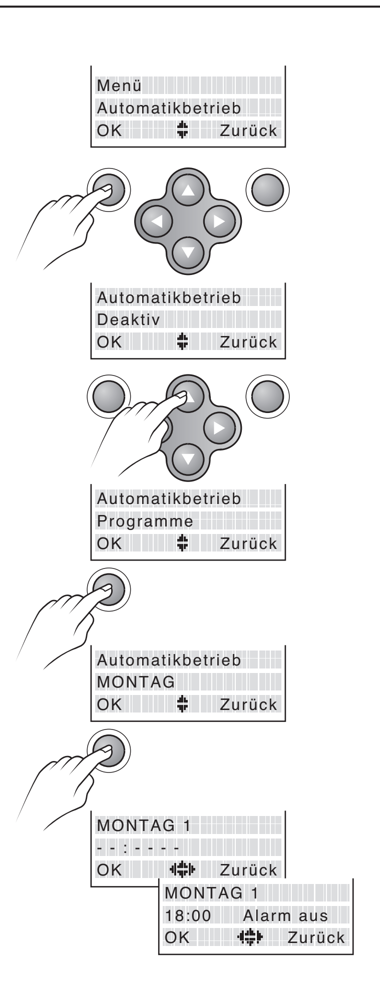
Wählen Sie und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Installation**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

Dann scrollen Sie erneut mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Produkte entf.**“.
Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲▼ die betreffende ID-Nummer oder drücken Sie die Testtaste des zu entfernenden Produktes.
Bestätigen Sie mit **OK**.

10 AUTOMATIKBETRIEB

Der Automatikbetrieb ist eine Zeitprogrammierung, mit der die Zentrale automatisch auf „Überwachung” oder „Keine Überwachung” umschaltet.



Geben Sie den Mastercode ein und bestätigen Sie mit **OK**.
Wählen Sie und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Automatikbetrieb**“. Bestätigen Sie mit **OK**.

Zum Ein- oder Ausschalten des Automatikbetriebs treffen Sie mit ▲▼ die gewünschte Auswahl und bestätigen Sie mit **OK**.

Zum Programmieren wählen Sie „**Programme**” und bestätigen Sie mit **OK**.

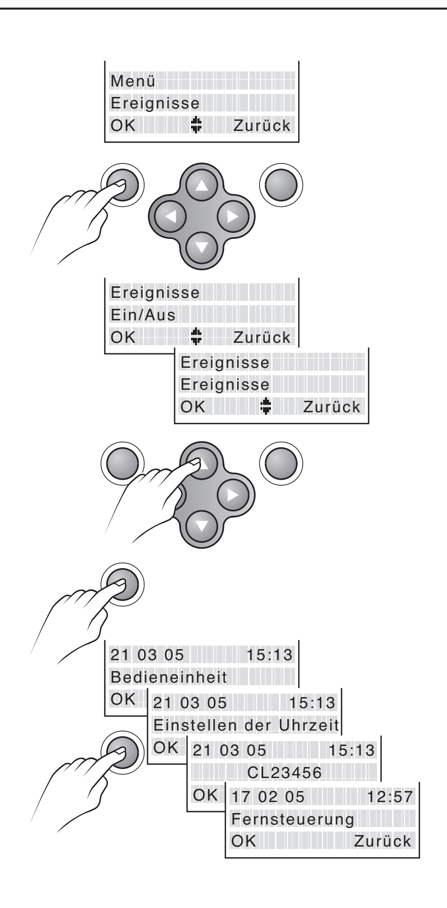
Wählen Sie den Wochentag mit ▲▼. Beispiel: MONTAG. Bestätigen Sie mit **OK**. Es gibt 4 Programmschritte (Übergang von einem Status zum anderen). Die Zahl neben dem Wochentag steht für den Programmschritt (z.B. Montag 1). Zum Umschalten drücken Sie jeweils auf **OK**.

Programmieren Sie mit ▲▼ und ◀▶ die Uhrzeit der Statusänderung und legen Sie anschließend den betreffenden Status fest: Alarm aus, Alarm an (alle Zonen), Alarm an (nur Alarmzone Zx) oder -- (Aufheben des Programmschritts).
Bestätigen Sie mit **OK**.

- 5 Minuten später weist ein leiser Signalton daraufhin, dass die Überwachung eingeschaltet wird.
- Bei geöffneter Tür oder geöffnetem Fenster ist keine effiziente Überwachung möglich.
- Bei Abreise in den Urlaub sollten Sie den Automatikbetrieb deaktivieren.

11 EREIGNISSE

Im Ereignismenü können Sie die letzten 40 Alarm-Ein- und Ausschaltvorgänge sowie die 200 letzten Ereignisse (Fehler, Alarmauslösungen, Sabotagealarm, Tür/Fenster offen usw.) einsehen.



Geben Sie den Mastercode ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Ereignisse**“ **.**
Bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie „**Ein/Aus**” oder **„Ereignisse“**. Bestätigen Sie mit **OK**.

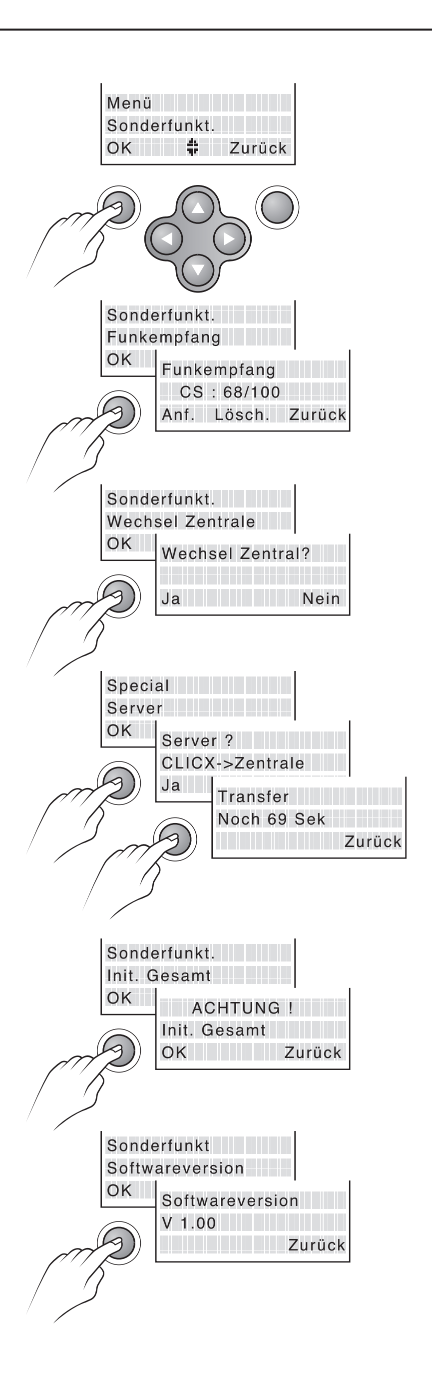
Drücken Sie auf **OK** um die Liste der Ereignisse durchzugehen.
Für jedes Ereignis werden folgende Details angezeigt :
- Datum und Uhrzeit des Ereignisses
- Produktart (Bedieneinheit, Öffnungsmelder, Fernsteuerung usw.)
- Ereignisart (Fehler, Alarmzone, Alarmauslösung)
- ID-Nummer (oder Bezeichnung) des betroffenen Produktes.

Zum Umschalten auf ein anderes Detail drücken Sie jeweils auf **OK**.

12 SONDERFUNKTIONEN

Das Menü Sonderfunktionen ist für Wartungszwecke bestimmt und folglich ausschließlich dem Installateur vorbehalten.

Wählen Sie **Menü** und scrollen Sie mit ▲▼ durch die Menüliste bis zum Menü „**Sonderfunkt.**“. Bestätigen Sie mit **OK**.



Funkempfang

Mit diesem Menü können Sie die Funkreichweite zwischen der Bedieneinheit und dem vom System erkannten Gerät (z.B. Zentrale) ermitteln.
Anf.: Fordert von der Zentrale ein Funkraster für die Messung an.
Lösch.: Löschen
Zurück: Zum Verlassen des Menüs.

Wechsel Zentrale

Für die Umstellung auf eine andere Zentrale.

Server

Menü für den Datentransfer zwischen Bedieneinheit und Zentrale.

Init. Gesamt

Mit diesem Menü können Sie auf die Werkseinstellung zugreifen.
Nur in Ausnahmefällen zu verwenden.

Softwareversion

Gibt Aufschluss über die Softwareversion Ihres Gerätes.

13 ÜBERSICHTSTABELLE ANLAGE

In der nachstehenden Tabelle können Sie eigene Konfigurationen Ihrer Anlage eintragen (Produktnamen vergeben, Alarmzonen festlegen usw.).

	ID-Nummer	Name	Zeitverzögerung		Alarmzone			
			JA	NEIN	1	2	3	4
z.B.:	CO12345	Schlafzimmer 01		X		X		

Hinweis: Bewegungsmelder (IR), Öffnungsmelder (CO),
Zentrale mit Sirene (CS), Fernsteuerungen und Bedieneinheit (TL),
Telefonmodem (TT), Außensirene (SE), Anzeige- und Bedieneinheit (CL),
technischer Melder (DT), Doppeltechnologie-Melder (Bi),
Leckmelder (DF), Rauchmelder (Di)

Störungsdiagnose/*-behebung*	
Keine Anzeige auf dem Display	• **Die Bedieneinheit ist im Standby-Modus** *Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Display einzuschalten.* • **Keine Spannungsversorgung.** *Überprüfen Sie den Batteriezustand und die richtige Polung.*
Immer, wenn Sie nach Hause kommen, geht die Displaybeleuchtung an.	**Sie haben im Menü "Anzeige konfig." die Option "Displaybeleuchtung bei Alarmmodus" gewählt.** *Erkundigen Sie sich beim Installateur.*
Sie haben eine Alarmzone festgelegt, können diese aber nicht über die Bedieneinheit einschalten.	**Führen Sie einen Download durch.** *Mastercode (Installateur).*
Sie können die Zentrale nicht ein- oder ausschalten.	**Die Bedieneinheit wurde der Zentrale nicht zugeordnet.** *Ordnen Sie die Bedieneinheit der Zentrale zu. Installateurmodus.* **Die Bedieneinheit ist zu weit von der Zentrale entfernt.** *Positionieren Sie die Bedieneinheit im richtigen Abstand zur Zentrale.*
Sie können Ihren Code nicht eingeben.	**Die Bedieneinheit wurde nach 3 Fehlversuchen gesperrt.** *Warten Sie 2 Minuten und versuchen Sie es erneut.*
Sie haben den Mastercode vergessen.	**Schalten Sie die Zentrale auf Wartungsbetrieb, öffnen Sie die Bedieneinheit, stellen Sie die Aufforderung "Code eingeben" ein und halten Sie 5 Sek. lang die Taste ▶ gedrückt.** *Der Code lautet nun wieder 1234.*
Sie können für einen bestimmten Melder keine Alarmzone festlegen.	**Der Melder wurde der Zentrale nicht gemeldet.** *(siehe "Produkte hinzufügen" in der Installationsanleitung).* **Führen Sie einen Download durch (Installateurmodus).**
Anzeige "Klappe offen", obwohl die Klappe der Zentrale geschlossen ist. Die LED an der Zentrale blinkt im Sekundentakt.	**Sabotage-Taster auf der Rückseite der Zentrale nicht gedrückt.** *Montage der Zentrale in Bezug auf den Sabotage-Taster überprüfen.*

15 TECHNISCHE DATEN

- Spannungsversorgung:
  4 mitgelieferte Alkalie-Batterien
  1,5 V Typ LR6 (oder AA),
  Lebensdauer bis zu 2 Jahren **oder**
  230 V/50 Hz mit der Option
  230V/8V-Trafo
- Leistungsaufnahme im Standby-Modus: < 40 µA
- Max. Stromverbrauch: < 65 mA
- 3 Zugangscodes: 1 Mastercode (Installateur), 2 Sekundärcodes
- Missbrauchsicherung:
  Sperrung der Bedieneinheit nach 3 fehlgeschlagenen Code-Eingabeversuchen
- Sabotagekontakt:
  Alarm bei unberechtigtem Öffnen oder unberechtigter Demontage
- Adressen: 16 Mio.
- Funkfrequenz:
  868 MHz bidirektional
- Meldezeit bei Einzelkomponente:
  2 Stunden
- Funkreichweite:
  - im freien Feld: ca. 200 m
  - Innenbereich: je nach Umgebung
- Schutzart: IP30
- Gehäuse: ABS-PC
- Abmessungen:
  142(H) x 77,5(B) x 33(T) mm
- Betriebstemperatur: 0 °C bis +40 °C
- Lagertemperatur: -10°C bis +70°C
- Gewicht (mit Batterien): 250 g
- Einsatz in trockenen Räumen



CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

R&TTE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY R&TTE

Produktbezeichnung / *Brand name*: **Funk-Bedieneinheit mit Info-Display CLICX /** *Control keypad with display CLICX*

Hersteller / Constructor's name: **Delta Dore**

Typ / *Type*: **Sender** / Transmitter

Erklärt hiermit, dass das o.g. Produkt den grundlegenden Anforderungen gemäß der Richtlinie R&TTE1999/5/CE entspricht
(declare that the above equipment comply with the essential requirement of the Directive R&TTE 1999/5/CE)

***3.1a Elektrische Sicherheit /** Safety:*
Batterie betriebenes Produkt: EN 60950 (Okt. 2000) / SELV-Produkt / Schutzklasse III
Mit Netzspannungsversorgung : EN 60730_1 (März 2001)

***3.1b Elektromagnetische Verträglichkeit /** electromagnetic compatibility:*
EN 301489_3 V1.4.1 (August 2002)
EN 50130_4 (April 1996) + A1 (1998)
EN 61000-3-3 (1995) + A1 (1998)
EN 61000-3-2 (2000)

***3.2 Effiziente Nutzung des Funkfrequenzspektrums /** effective use of radioelectrical spectrum*
EN 300-220_3 V1.1.1(September 2000)

Erklärt hiermit, dass die grundlegenden Funkprüfungen durchgeführt wurden
Declare that the essential radio tests have been done

Die CE-Kennzeichnung ist auf dem Produkt angebracht
The CE marking is printed on the equipment

CE-Erklärung des Herstellers / *CE declaration manufacturer*: **N° 05-005_1**

Datum/*date* : 23. März 2005



DELTA DORE SCHLÜTER GmbH
D-76829 Landau · Fichtenstraße 38a
Telefon +49 (0)63 41-96 72-0
Telefax +49 (0)63 41-55 91 44
info@deltadore.de · www.deltadore.de

clicx_util 2701296 rev.2.de

